

## HOTELIMMOBILIEN



Ein deutscher Consulter sucht das innovativste Hotelkonzept 2007 - gute Chancen hat „Harry's Hotel Home“ in Graz

## Hotelimmobilie des Jahres gesucht

Smart, schick, lässig und leistungsfähig – mehr braucht es nicht, um als Hotelimmobilie des Jahres gekürt zu werden, wie das „hotel daniel“ in Graz beweist. Im Vorjahr konnte sich das nach eigenen Angaben „erste Design-Budget-Hotel Österreichs“ gegen eine zugegebenermaßen überschaubare Konkurrenz von 14 Mitbewerbern durchsetzen. Vor drei Jahren schaffte es das Wiener Le Meridien in die Runde der letzten drei der besten Hotelimmobilien im deutschsprachigen Raum. Das Luxushotel punktete damals bei der Jury mit seiner „historischen Fassade, hinter der gediegene Ausstattung mit moderner Kunst verbunden wird“.

**Länderduell.** Auch heuer hat die deutsche Hotelforum Management GmbH wieder nach innovativen Hotelkonzepten gefahndet – drei von neun Hotels wurden für die Preisverleihung am 9. Oktober nominiert. Gute Chan-

cen hat auch wieder ein österreichischer Vertreter: Das Boarding House „Harry's Hotel Home“ in Graz, das gegen das Schloss Ellmau und das TUI Dorfhofhotel Sylt antritt. Teilnehmen konnten alle Hotels, die zwischen Juni 2006 und Juni 2007 fertiggestellt wurden und mit einem gelungenen Gesamtkonzept von Architektur, Gestaltung und Innovation überzeugen.

„Jeder Kandidat für sich hat ein klares Konzept. Alle drei zusammen bieten einen interessanten Querschnitt des Hotelmarktes“, sagt Jury-Vorsitzender Matthias Niemeyer von der Stiva Hotel Valuation & Consulting GmbH. Verliehen wird der Preis im Zuge der Immobilienmesse Expo Real, die vom 8. bis 10. Oktober in München stattfindet. Hier wird es auch ein Hotelforum geben. Bei diesem europäischen Branchentreff diskutieren Experten Trends rund um Hotelimmobilien. (gul)